

## Die Qualität eines Futtermittels.....

läßt sich erkennen an der

- Transparenz in der Produktinformation (ausgiebige Deklaration)
- Berücksichtigung unterschiedlicher Nährstoffansprüche der verschiedenen Lebens- und Aktivitätsphasen
- hohen Verdaulichkeit der Inhaltsstoffe; Folge: Futtermenge und Kotvolumen verringern sich
- Vermeidung von Nährstoffüberschüssen (insbes. Salz, Kalzium, Phosphor und Protein)

Nur hochwertige Inhaltsstoffe (nicht das "Zusammengekehrte") ergeben ein hochwertiges Futter

Auf Energiebasis (Futtermenge) umgerechnet, sind die Futterkosten pro Tag deutlich geringer als man auf den ersten Blick meint

Mittel- bzw. langfristig betrachtet, reduziert eine gesunde Ernährung die medizinischen Behandlungskosten und steigert die Lebenserwartung

Jegliche Supplementierung (Vitamin- und Mineralstoffpräparate) entfällt

Die Angaben und Versprechungen des Herstellers können durch den Käufer nicht direkt überprüft werden; eine Bestätigung kann nur durch Beobachtung des Zustandes von Haut, Haar, Geruch, Kotmenge,... des Hundes erfolgen.

Entscheidend ist nicht die MENGE des Proteins, sondern dessen Qualität.

Die % Angaben sagen nichts über Art und Qualität des verwendeten Proteins (= Eiweiss) aus.

Hochwertiges Protein aus frischem Muskelfleisch ist teurer als minderwertiges Bindegewebeisweiss.

Daraus ergeben sich die Preisunterschiede.

.....Haus ist nicht = Haus....

.....Auto ist nicht = Auto....

.....Mittagessen ist nicht = Mittagessen.